Kreisliga

SV 1969 Airlenbach : TV 1924 Gammelsbach
Freitag, 10.03.2023, 20:30 Uhr

SV 1969 Airlenbach baut Siegesserie in Kreisliga aus

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des SV 1969 Airlenbach im Spiel der Kreisliga gegen den TV 1924 Gammelsbach endgültig fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den SV 1969 Airlenbach, als auch für den TV 1924 Gammelsbach am Freitagabend Ersatzspielern an.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Hallstein / Musch bei ihrem 3:1 gegen Kreuzer / Helm doch überlegen. In toller Verfassung präsentierten sich Sattler / Neff im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1: 3 an Dinkeldein / Volk. Neff / Krautschneider konnten im Spiel gegen Kastner / Kastner dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Moritz Hallstein seinen Gegner Günter Kreuzer beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Einen Zähler für das Team verpasste Florian Sattler bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Ralf Dinkeldein. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim 3:0-Sieg gelang es Gerd Neff den Gastspieler Jochen Volk in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Passende spielerische Mittel hatte anschließend Werner Neff letztlich parat, um Thorben Helm zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Keine Chancen ließ Claus Musch bei seinem Sieg in drei Sätzen seiner Gegnerin Petra Kastner. Da gab es nichts zu rütteln. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Walter Krautschneider und Julia Kastner, das Walter Krautschneider letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Es dauerte eine Weile, bis Moritz Hallstein seine 2:3-Niederlage gegen Ralf Dinkeldein hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel,wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Florian Sattler hatte seinen Gegner Günter Kreuzer beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Eher wenig Gegenwehr bekam Gerd Neff beim 3:0 von Thorben Helm. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.03.2023 gegen den TSV Günterfürst 1909, während der TV 1924 Gammelsbach am 17.03.2023 gegen den SV Ober-Kainsbach II antritt.

Statistik:
SV 1969 Airlenbach
Doppel: Hallstein / Musch 1:0, Sattler / Neff 0:1, Neff / Krautschneider 1:0
Einzel: M. Hallstein 1:1, F. Sattler 1:1, G. Neff 2:0, W. Neff 1:0, C. Musch 1:0, W. Krautschneider 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2023 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV 1924 Gammelsbach
Doppel: Dinkeldein / Volk 1:0, Kreuzer / Helm 0:1, Kastner / Kastner 0:1
Einzel: R. Dinkeldein 2:0, G. Kreuzer 0:2, T. Helm 0:2, J. Volk 0:1, J. Kastner 0:1, P. Kastner 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2023 (23:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").